

Konzept und Maßnahmen für den Trainingsbetrieb der Budo Abteilung Sektion Shinson Hapkido des TuS Griesheim 1899 e.V.

Sportstätte

Shinson Hapkido Dojang im KulTuS

Am Sportfeld 1-7

64347 Griesheim

Fläche: Squashcourt Nr. 2 – Mattenfläche 6,5 x 9 m fest verbaut

Teilnehmer

Sofern die Inzidenz des Landkreises Darmstadt-Dieburg über 7 aufeinanderfolgenden Tagen die Marke von 35 überschreitet, wird auch für Sportstätten die „3G-Regel“ angewendet.

Für uns hat ganz konkret die Inzidenz des gesamten Landkreises eine Bedeutung. Für gewöhnlich wird durch Herrn Schellhaas zuverlässig und zeitnah informiert, wann einschränkende Maßnahmen ergriffen werden.

Die Regelungen sind in der konsolidierten Lesefassung der CoSchuV (Stand 11. November 2021) nachzulesen und gelten ab Donnerstag, den 11. November 2021.

Was bedeutet die 3G-Regel für das Training?

- * Die Regelung gilt für Sport in Innenräumen – unabhängig von der Sportart
- * Alle Trainingsteilnehmer – sowohl Trainer als auch Trainierende – müssen vor Beginn des Trainings einen Nachweis erbringen, dass sie
- * Vollständig geimpft
- * Genesen (Covid-19 Infektion liegt mindestens 28 Tage und höchstens sechs Monate zurück)

sind.

Personen, die nicht geimpft oder genesen sind, müssen für die Teilnahme an Sportangeboten und sonstigen Veranstaltungen in Innenräumen einen Negativnachweis mittels eines aktuellen PCR-Test vorlegen. Ein Antigen-Schnelltest reicht nicht mehr aus.

* Kinder unter sechs Jahren, sowie Schüler müssen keine zusätzlichen Nachweise erbringen, da sie im Rahmen der Schulhygienekonzepte zwei Mal in der Woche nachweislich getestet werden. Neu ist, dass die Schüler diese Tests nun auch „offiziell“ als Nachweis benutzen dürfen.

* Ab einer Inzidenz von 100 gilt die 3G-Regelung auch im Außenbereich.

Konzept und Maßnahmen für den Trainingsbetrieb der Budo Abteilung Sektion Shinson Hapkido des TuS Griesheim 1899 e.V.

Kinder und Jugendliche sowie Menschen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können und dies attestieren können, sind hiervon ausgenommen. Ein Testnachweis mittels Antigen-Schnelltest reicht weiterhin aus.

Weiterhin sollen selbstverständlich Personen, die sich krank fühlen oder über Covid-19 Symptome klagen nicht am Trainingsgeschehen teilnehmen. Die bisherigen Hygienemaßnahmen sollen wie bisher auch eingehalten werden. Dies dient der allgemeinen Sicherheit.

Alle Trainingseinheiten werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführt. Nur die Teilnehmer dürfen die Trainingsstätte betreten, Zuschauer sind nicht gestattet.

Alle Trainingsteilnehmer halten sich an die allgemeinen Hygieneregeln und Vorgaben - insbesondere Abstandsregeln, Hände waschen, Hust- und Niesetikette.

Händedesinfektion vor und nach dem Training. Handdesinfektionsmittel wird in ausreichendem Umfang vorgehalten und aktiv angeboten. (siehe TuS Handdesinfektion)

Teilnehmer jedes Trainings werden durch die Trainer vor dem Training auf die entsprechenden Zertifikate, bzw. Testnachweise kontrolliert.

Trainingsdauer und Art des Trainings

Eine Trainingseinheit überschreitet nicht die Dauer von 90 Minuten. Zwischen zwei Trainingseinheiten findet eine Pause von mindestens 15 Minuten statt, um die Belüftung (elektrisch und via offene Türen (Durchzug)), Reinigung sowie den begegnungslosen An- und Abreisebetrieb sicherzustellen.

Das Training erfolgt weitgehendst kontaktlos unter Einhaltung des Mindestabstands. Es werden keine Trainingsgeräte ohne vorherige Desinfektion benutzt (dies gilt auch für Chang Bong, Bong, Mock Pong Mul, (Stöcke & Prätzen)).

Kontakttraining findet nur in zweier Gruppen mit vorher fest eingeteilten Personen statt (max. 10 Gruppen a 2 Personen), zwischen den Gruppen wird ein Abstand von mindestens 2 Metern eingehalten. Auf Kampfschreie beim Training wird verzichtet.

Mund-Nase-Schutz (Alltagsmaske)

Die Teilnehmer und Trainer müssen beim Durchqueren des Eingangsbereiches bis zum Betreten des Dojangs bzw. beim Gang zu den Toiletten und Umkleiden eine Mund-Nase-Bedeckung tragen.

Des Weiteren gilt in Innenräumen bis zur Einnahme des Sitzplatzes oder zur Ausübung des sportlichen Angebots eine Maskenpflicht.

Beim Training kann die Mund-Nase- Bedeckung abgenommen werden.

An- und Abreise

Zur Anreise sollen keine Fahrgemeinschaften gebildet werden (außer Mitglieder desselben Haushaltes). Beim Betreten bzw. das Verlassen der Trainingsstätte wird darauf geachtet, dass kein Kontakt zu anderen Gruppen oder Personen entsteht. D.h. "Bringende" und "Abholende" (Eltern) dürfen die Sportstätte nicht betreten. Der Dojang wird über den Seiteneingang (kl. Parkplatz, am KulTuS) betreten.

Konzept und Maßnahmen für den Trainingsbetrieb der Budo Abteilung Sektion Shinson Hapkido des TuS Griesheim 1899 e.V.

Umkleiden und Duschen

Die vorhandenen Umkleidekabinen werden nur von max. 3 Personen gleichzeitig unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes von 1,5 m genutzt. Duschen sind geschlossen bzw. der Trainer stellt sicher, dass diese nicht betreten werden. WC-Anlagen sind geöffnet und dürfen nur einzeln benutzt werden.

Schlussbemerkung

Dieses Konzept wird für alle Teilnehmer deutlich sichtbar im Dojang ausgehängt. Der/die Trainer werden durch die Abteilungsleitung über die Hygienebestimmungen geschult (Videokonferenz, persönlich und/oder per E-Mail).

Die Trainer weisen alle Teilnehmer auf die unbedingte Einhaltung des Konzeptes hin. Außerdem wird das Konzept per E-Mail den Mitgliedern der Sektion Shinson Hapkido der Budo Abteilung kenntlich gemacht.

Personen, die sich nicht an die Bestimmungen dieses Konzeptes bzw. die gesetzlichen Bestimmungen halten, werden unter Ausübung des Hausrechtes sofort des Dojangs und der Sporthalle verwiesen.

Kyosanim Olaf Siemann 1. DAN 12. Ki

Dojangleiter Dojang Griesheim

Griesheim, den 23.08.2021

